

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



46. Jahrgang

Mittwoch, den 8. Mai 2024

Ausgabe 19/2024

Herzlich Willkommen zum 16.



**Samstag, 11. Mai von 9 bis 18 Uhr
auf und um den Place de Warcq in Baumholder**

Deko **Edelbrände** **Senfspezialitäten**
Blumen **Gewürze** **Marmeladen**
Museum geöffnet **Schmuck** **Duftseifen**
Gartenkeramik **Kräuter**
Liköre und mehr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage

Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

www.wilhelm-bau24.de

BAUUNTERNEHMEN & KAMINBAU



Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355

SCHUG BAUMHOLDER



Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-188713
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas.....312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

**Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/
Hermeskeil und Morbach-Thalfang**

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten
MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
MI 14:00 Uhr - 23.00 Uhr
FR 14:00 Uhr - 23.00 Uhr
SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr
und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr
Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonatatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für

jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.
Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.
Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.
1. Donnerstag nach Kusel
2. Donnerstag nach Birkenfeld
3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
4. Donnerstag erneut VG Baumholder
Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und AI-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz
Kontakte AA
Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)
Kontakte:
Schmidt I. 0171/9807320
Schneider V. 0171/8056398
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“
Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:
1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644
E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;
Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in der Pizzeria Römerstube am Stadion in Birkenfeld statt.
Kontakt: Claudia Cöster 06783/7287
Ilona Bernarding 06782/887644
Stefan Litz 06789/970383
E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:
Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.
Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.
Ansprechpartnerin: Petra Schäfer.....Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.
Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4
Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Teiländerung Flächennutzungsplan im Bereich des Bebauungsplanes „Erweiterung Solarpark A 62 Rückweiler“ Verbandsgemeinde Baumholder

Bekanntmachung der Veröffentlichung im Internet und der Auslegung zur Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.04.2024 die öffentliche Auslegung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Erweiterung Solarpark A 62 Rückweiler“ beschlossen.

Gegenstand der Teiländerung des Flächennutzungsplanes ist die Darstellung einer Sonderbaufläche für Photovoltaik, um die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage planerisch vorzubereiten. Aktuell stellt der Flächennutzungsplan den Geltungsbereich als Fläche für die Landwirtschaft dar.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Teiländerung umfasst den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Erweiterung Solarpark A 62 Rückweiler“. Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches der Teiländerung des Flächennutzungsplanes sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Er umfasst eine Fläche von ca. 2,3 ha.

Gegenüber der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB gibt es folgende wesentliche Änderung:

- der Umweltbericht wurde fertiggestellt

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Entwurf der Teiländerung des Flächennutzungsplanes, mit zugehöriger Begründung, dem Umweltbericht und den unten genannten umweltbezogenen Informationen in der Zeit vom **13.05.2024** bis einschließlich **14.06.2024** auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Baumholder unter www.vgv-baumholder.de unter folgendem Pfad: Rathaus, Bauleitplanung, Bebauungsplanverfahren, veröffentlicht und zur Ansicht und zum Herunterladen bereitgehalten werden. Der Inhalt der Bekanntmachung ist ebenfalls eingestellt.

Die oben genannten Unterlagen können während des oben genannten Zeitraums zusätzlich in der Verbandsgemeindeverwaltung, Am Weherdamm 1, 55774 Baumholder, Zimmer Nr. 005, während der folgenden allgemeinen Dienststunden eingesehen werden: in der Zeit vom **13.05.2024** bis einschließlich **14.06.2024**.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich über das zentrale Internetportal des Landes (<https://www.uvp-verbund.de/kartendienste>) elektronisch abrufbar.

Folgende Dokumente mit umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

Dokument	Informationen und betroffene Themen
Umweltbericht (der nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u.a. nach den Umweltschutzgütern i.S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB gegliedert ist)	Zusammenfassung Umweltbericht siehe Anlage
1 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie Privaten mit Umweltbezug	Umfang und Detaillierungsgrad des Umweltberichtes; Formulierung von Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen. Untere Naturschutzbehörde: Vorlage einer Grünlandkartierung

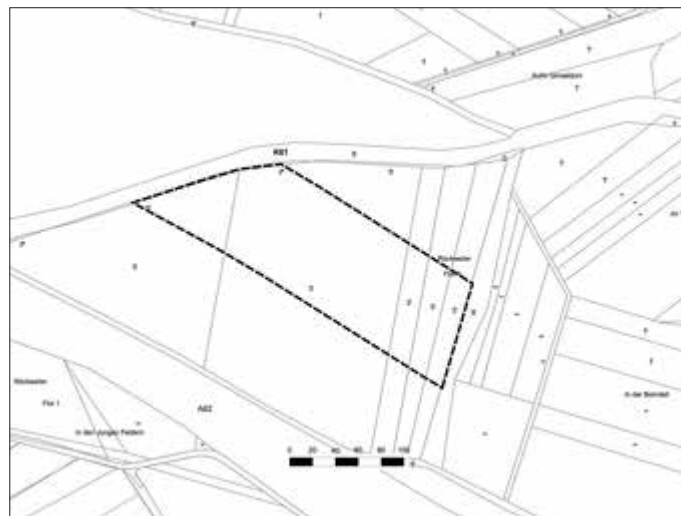
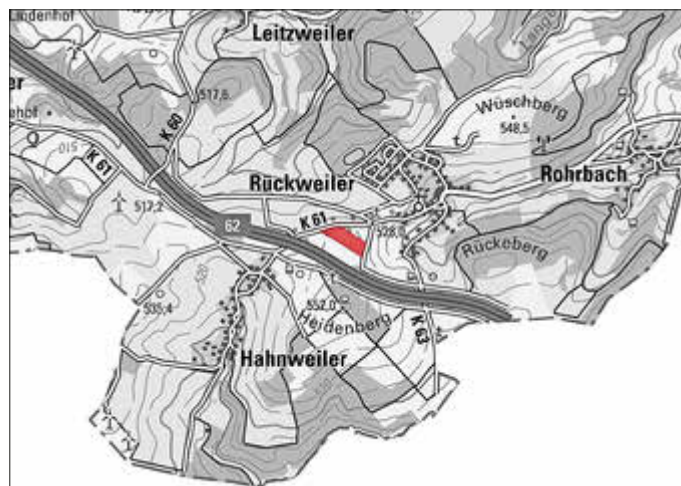
Während der zuvor genannten Frist können von jedermann Stellungnahmen elektronisch per Mail an die E-Mail-Adresse c-donie@vgv-baumholder.de, bei Bedarf auch schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Teiländerung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben, sofern die Kommune deren Inhalt nicht kannte

und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Rückweiler, den 26.04.2024

Der Bürgermeister
gez. Bernd Alsfasser
Bürgermeister



Beschluss zur Einleitung des Verfahrens 1. Änderung des Bebauungsplanes „Marktplatz“ der Stadt Baumholder

Öffentliche Bekanntmachung

des Beschlusses zur Einleitung des Verfahrens, zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Marktplatz“ der Stadt Baumholder

Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Stadtrat in öffentlicher Sitzung am 21.03.2024 die Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes „Marktplatz“ im beschleunigten Verfahren beschlossen hat.

Die Stadt Baumholder ist bestrebt, die Voraussetzungen für eine belebte, attraktive Innenstadt mit entsprechenden gastronomischen Angeboten zu schaffen. Vor diesem Hintergrund sollen aufgrund einer konkreten Bauanfrage die Voraussetzungen zum Anbau einer überdachten Terrasse für die Gastronomie am Standort Marktplatz 3 geschaffen werden, da dies eine entsprechende Attraktivierung bedeuten würde. Im Bebauungsplan von 1995 wurden zudem noch Regelungen zu Dachaufbauten und -einbauten getroffen.

Diese Regelungen erscheinen heute auch im Sinne einer zeitgemäßen, individuellen Bebauung nicht mehr sinnvoll. Des Weiteren entsprechen sie nicht den vorhandenen Gegebenheiten (insbesondere vorhandene Schlepplagen betreffend) und taten dies in Teilen bereits bei Aufstellung des Bebauungsplanes nicht. Dieser Punkt „Dachaufbauten/-einbauten“ soll deshalb vollständig gestrichen werden. Die Zulässigkeit von Dachaufbauten/-einbauten richtet sich zukünftig nach der Landesbauordnung.

Aktuell beurteilt sich die planungsrechtliche Zulässigkeit nach dem Bebauungsplan „Marktplatz“ (1995). Danach ist die Planung nicht realisierungsfähig. Es bedarf daher der Änderung des Bebauungsplanes.

Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Er umfasst insgesamt eine Fläche von ca. 7,1 ha.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13a i.V.m. § 13 BauGB geändert.

Diese Änderung des Bebauungsplanes ersetzt in ihrem Geltungsbereich den Bebauungsplan „Marktplatz“ aus dem Jahr 1995 lediglich durch die getroffenen Regelungsinhalte. Die übrigen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Marktplatz“ aus dem Jahr 1995 bleiben hiervon unberührt. Der Flächennutzungsplan sieht für das Plangebiet eine gemischte Baufläche vor. Der vorliegende Bebauungsplan erfüllt damit das Entwicklungsgebot gem. § 8 Abs. 2 BauGB, wonach Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind.

Der Bebauungsplan erfüllt die Vorgaben, um gemäß § 13a BauGB i.V.m. § 13 BauGB im beschleunigten Verfahren geändert zu werden. Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 13 Abs. 3 BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB und gem. § 13 Abs. 2 BauGB und § 13a Abs. 3 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen wird.



Baumholder, den 08.05.2024
Günther Jung
Stadtbürgermeister



Verbandsgemeinde Baumholder



NATIONALPARK-VERBANDSGEMEINDE

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Nationalpark-Verbandsgemeinde

Umfang: Vollzeit, 39 Std.
Befristung: unbefristet
Vergütung: TVöD
Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt

Bewerbungsfrist: bis Sonntag, 12. Mai 2024

Technischer Mitarbeiter (m/w/d) Fachrichtung Bauwesen im Fachbereich 3 Planung und Bauwesen

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Planung und Bauleitung von Baumaßnahmen insbesondere Straßenbau- und Straßenunterhaltungsmaßnahmen
- Unterhaltungsmaßnahmen auf Gemeindeflächen, Hochwasserschutz
- Gewässerunterhaltung

Unsere Anforderungen an Sie:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschul- bzw. Fachhochschulstudium oder ein Abschluss als staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Bautechnik oder Meisterbrief im Straßenbau
- Freude an einer abwechslungsreichen und eigenverantwortlichen Tätigkeit
- Dienstleistungs- und teamorientiertes Arbeiten

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Ein attraktiver Arbeitsplatz in einem motivierten Team und angenehmer Arbeitsatmosphäre
- Betriebliche Alters- und Zusatzvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Aussagekräftige Bewerbungen an:
Verbandsgemeinde Baumholder, Am Wehndamm 1,
55774 Baumholder
Telefon: 06783-81-100
Weitere Infos erhalten Sie telefonisch unter: 06783-81-0

Zweckverband
ÖKOMPARK Heide-Westrich



Einladung

aller Einwohner und Einwohnerinnen der Ortsgemeinden
Hahnweiler, Leitzweiler und Rückweiler

zur

Infoveranstaltung

„Sachstand Ökompark Heide-Westrich und Autobahnanschlussstelle A 62 Rückweiler“

am **Freitag, den 17. Mai 2024** um 19.00 Uhr im
Dorfgemeinschaftshaus in Rückweiler.

Bernd Alsfasser
Verbandsvorsteher

Heiko Bier
Ortsbürgermeister Hahnweiler

Andreas Werle
Ortsbürgermeister Leitzweiler

Lutz Altekürer
Ortsbürgermeister Rückweiler



**Die Heimat immer
wieder neu Entdecken**

Alle aktuellen Infos zum
Thema Tourismus und
Freizeit finden Sie unter:
www.vgv-baumholder.de





Frauenberg

Pressemitteilung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Frauenberg am 22.04.2024

Öffentlicher Teil

TOP 1. Zuschuss der Ortsgemeinde zur Weiterbildungsfahrt nach Frauenberg (frz.) am 01.06.2024

Sach- und Rechtslage:

Am 01.06.2024 wird federführend durch Achim Bechtel eine Weiterbildungsfahrt nach Frauenberg (frz.) stattfinden. Die Kosten für die Busfahrt werden sich auf ca. 750,00 € bis 800,00 € belaufen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Frauenberg beschließt den Zuschuss in Höhe von 400,00 € anlässlich der Weiterbildungsfahrt nach Frauenberg (frz.) am 01.06.2024.

TOP 2. Kostenübernahme Bustransport für Besucher des Burgfestes am 09.05.2024

Sach- und Rechtslage:

Am 09.05.2024 findet das alljährliche Burgfest auf dem Gelände des Angelsportvereins in Frauenberg statt. Wie in den vergangenen Jahren soll ein Busunternehmen für den Transport der Besucher in die umliegenden Gemeinden geordert werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 100,00 € / Einzelfahrt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Frauenberg beschließt die Übernahme der Kosten in Höhe von 300,00 €.

Im nichtöffentlichen Teil wurde über Grundstücksangelegenheiten und Burgführungen informiert.



Ruschberg

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales der Ortsgemeinde Ruschberg am 24.04.2024

TOP 1. Besichtigung der Räumlichkeiten im Dorftreff & Gesundheitspunkt- Jugendclub- Dorftreff- Büro Gemeindegewest

- Die Räume des Jugendclubs wurden betrachtet. Die ehemalige Schulküche ist ebenso in das Gesamtkonzept integriert wie der

Ende des amtlichen Teils

Bereitschaftsdienste

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

ehemalige Werkraum. Am „Bayrischen Abend“ werden alle Räume genutzt. Im Thekenbereich befindet sich ein Dartspiel, im großen Gesellschafterraum gibt es einen Kicker. Im Werkraum befinden sich 2 Kicker und ein Poolbillard. Der Fernsehraum wird auch oft genutzt. Im Frühjahr wurden die Wände neu gestrichen. Eine neue Couch wird in Kürze angeschafft. Ein Sommerfest als Tag der offenen Tür findet am Samstag, den 04.05. statt. Die Ausschussmitglieder zeigten sich positiv überrascht von der Einrichtung, die nicht jeder Ort für seine Jugendlichen anbieten kann.

- Danach wurden die ehemaligen Klassenzimmer begutachtet. Bildergalerien mit historischen Fotos und Gemälden von Ortsmotive lockern den Flur und die Räume auf. Der Raum mit integrierter Küchenzeile wird oft genutzt. Derzeit läuft ein Immerkurs mit rund 20 Teilnehmern der Kreisvolkshochschule. Im September wird es eine Vortragsreihe zum Thema Demenz geben. Das DRK nutzt Räumlichkeiten für verschiedene Kurse. Bücheregale werden in Kürze aufgebaut. Eine Spielesammlung ist bereits vorhanden.
- Die ehemalige Aula wurde zu einem Raum für den sog. sanften Sport umgebaut. Yoga und Wirbelsäulenkurse werden angeboten.
- Der danebenliegende Klassenraum soll künftig als Büro der Gemeindegewest dienen. Möblierung und Laptop sind schon vor Ort.

TOP 2. Vorstellung der Arbeit des Seniorenbeirates

Kim Biegel, 2. Vorsitzender des Seniorenbeirats, berichtet von den bisherigen Aktivitäten. In bereits sechs Sitzungen wurde besprochen wie man die Räumlichkeiten für Veranstaltungen nutzen könne.

Ein Bastelnachmittag habe im Dezember bereits stattgefunden. Wegen sehr schlechter Witterung konnten nur wenige Leute teilnehmen.

Spiele wurden angeschafft.

Mit den Initiatoren des Bürgercafes wurde gesprochen, damit es keine Terminüberschneidungen gibt. Auch mit der Evgl. Frauenhilfe gab es Gespräche.

Im Januar wurde an 279 Senioren eine Vorsorgemappe verteilt. Dazu wurde auch die Broschüre des LKA mit dem Thema „Im Alter sicher leben“ in Umlauf gebracht.

Auch der VdK Ortsverband wird eine Vortragsreihe zum Thema Senioren anbieten.

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats ist auf den 05.06. terminiert.

Soweit die Ausführungen von Herrn Biegel.

TOP 3. Mitwirkung im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Die Gemeinde hat sich per Ratsbeschluss vom 28.03. zur Teilnahme entschlossen. Es gibt leider noch keine weiteren Informationen der Kreisverwaltung.

Fax: 0651/97044-12
Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr
Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488
bundesweite Notruf-Nr 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten
im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften
Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,
55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:
Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr
Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.**Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz**

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos:.....0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.**Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld**

1. Vorsitzende: Walburga Frick.....Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa GerhardTel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3.....Tel.06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de..... Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.

Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.

Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-**Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege**

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel**Öffnungszeiten Museum:**

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten**Pfarrei Heide Westrich St. Franziskus - Gottesdienste****08.05.2024, Mittwoch der 6. Osterwoche**

Heimbach: 17.00 Eucharistiefeier am Vorabend zu Christi Himmelfahrt im Gemeindehaus

09.05.2024, Donnerstag, Christi Himmelfahrt – Hochfest

Erbeskopf: 11.00 Eucharistiefeier f. d. Pastoralen Raum im Hunsrückhaus anl. des 175-jährigen Jubiläums des Bonifatiuswerkes „Mit Weitblick“

10.05.2024, Freitag der 6. Osterwoche

Ruschberg: 18.00 Eucharistiefeier in Maria Himmelfahrt Uhr

7. Sonntag der Osterzeit**11.05.2024, Samstag**

Heimbach: 17.30 Wort-Gottes-Feier im Gemeindehaus Uhr

12.05.2024, Sonntag

Baumholder: 09.30 Eucharistiefeier in St. Simon und Juda Uhr

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe**Gottesdienste:****Donnerstag, 9.5.24:**

10.30 Uhr Baumholder Himmelfahrt

Sonntag, 12.5.24:

9 Uhr Berglangenbach

10.30 Uhr Reichenbach

Mittwoch, 15.5.24:

10 Uhr Altenhilfezentrum Freisen

Freitag, 17.5.24:

11 Uhr AWO Seniorenheim Baumholder

Tafel: Mittwochs 10 Uhr bis 11 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegerstützpunkt: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06782/9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06781/5163500

Babytreff: 3.5., 10 Uhr bis 12 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Die Tafel Baumholder sagt Danke!

Die Tafel Baumholder freut sich über die Scheckübergabe von Tanja Becker von der Sparda-Bank. Foto: Tanja Becker

Die Tafel Baumholder freut sich über eine Spende von 1000 € von der Sparda-Bank Südwest eG Zweigstelle Sankt Wendel. Dank gespendeter Lebensmittel, finanzieller Zuwendungen und ehrenamtlichem Einsatz können Tafeln in Ihren Gemeinden Gutes tun.

Gerade in der momentanen schwierigen Situation freuen wir uns über jede Form der Hilfe und Unterstützung, ergänzten die Tafel-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter und sagen herzlichen Dank.

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein

Mainzer Str. 171, 55743 Idar-Oberstein

Walking Treff**Wanderparkplatz Herborn****Dienstag, 14. Mai****10 –11:30 Uhr**

Gemeinsam laufen wir eine schöne Runde (ca. 5 km), die Körper und Geist guttut. Unsere Walkingrunden sind auf ca. 1-1,5 Stunden Dauer ausgelegt – je nach Gehtempo.

Das Gelände ist recht eben und deshalb auch für jede Kondition gut geeignet. Bitte auf gutes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung achten.

Der Spieleabend: Lieblingsspiele**Mittwoch, 15. Mai****18:30 – 21 Uhr**

Am 15. Mai kann jeder seine Lieblingsspiele von zu Hause mitbringen und wir werden sie gemeinsam testen. Das ist die Gelegenheit neue Spiele kennenzulernen oder alte wiederzuentdecken.

Erzählcafé**„Na dann Prost! – Die Macht des Alkohols“****Freitag, 17. Mai****15 Uhr**

Am Freitag, dem **7. Mai** um **15 Uhr** wollen wir uns gemeinsam mit der Macht des Alkohols beschäftigen.

Alkohol ist die Volksdroge Nr. 1 und jedes Jahr sterben mehr als 50 000 Menschen an den Folgen von Alkoholkonsum. Trotzdem gönnen wir uns gerne das ein oder andere Gläschen für den Geschmack oder die Geselligkeit. Wie gehen wir damit um?

Nichtamtlicher Teil

Bebauungsplan

Erweiterung Solarpark A 62 in Rückweiler

**Verbandsgemeinde Baumholder
Bekanntmachung der Veröffentlichung
im Internet und der Auslegung
zur Beteiligung der Öffentlichkeit**

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.04.2024 die Veröffentlichung des Bebauungsplanes im Internet bzw. eine Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Die Gemeinde beabsichtigt mit der vorliegenden Planungsmaßnahme die Schaffung der planungsrechtlichen Rahmenbedingungen für die Errichtung eines Solarparks.

In der Ortsgemeinde Rückweiler soll die bestehende Freiflächen-Photovoltaik-Anlage an der Autobahn A 62 erweitert werden. Der 1. Bauabschnitt wurde 2017 errichtet und hat eine Größe von 3,5 ha. Diese dient der regenerativen Erzeugung von Strom und der gleichzeitigen Reduzierung des Verbrauchs fossiler Energieträger. Die geplante Erweiterung des Solarparks ist ca. 2,3 ha groß. Der Geltungsbereich befindet sich südlich des Siedlungskörpers von Rückweiler, direkt angrenzend an die bereits bestehende Freiflächen-Photovoltaik-Anlage. Die Erschließung der Erweiterung des Solarparks ist über die bereits bestehende Anlage und die Kreisstraße 61 gesichert.

Aktuell beurteilt sich die planungsrechtliche Zulässigkeit nach § 35 BauGB (Außenbereich). Danach ist die Planung nicht realisierungsfähig. Deshalb bedarf es der Aufstellung eines Bebauungsplanes.

Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes sind dem beigefügten Lageplan zu entnehmen. Er umfasst eine Fläche von 2,3 ha.

Der Flächennutzungsplan stellt den Geltungsbereich als Fläche für die Landwirtschaft dar. Der vorliegende Bebauungsplan widerspricht damit dem Entwicklungsgebot nach § 8 Abs. 2 BauGB, wonach Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind. Aus diesem Grund wird für den Geltungsbereich des Bebauungsplans der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB teilgeändert. Gegenüber der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB gibt es folgende wesentliche Änderung:

- der Umweltbericht wurde fertiggestellt

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Textteil (Teil B), der Begründung und dem Umweltbericht, und den unten genannten umweltbezogenen Informationen in der Zeit vom **13.05.2024** bis einschließlich **14.06.2024** auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Baumholder unter www.vgv-baumholder.de unter folgendem Pfad: Rathaus, Bauleitplanung, Bebauungsplanverfahren, veröffentlicht und zur Ansicht und zum Herunterladen bereitgehalten werden. Der Inhalt der Bekanntmachung ist ebenfalls eingestellt.

Die oben genannten Unterlagen können während des oben genannten Zeitraums zusätzlich in der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder, Zimmer Nr.005, während der folgenden allgemeinen Dienststunden eingesehen werden: in der Zeit vom **13.05.2024** bis einschließlich **14.06.2024**.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich über das zentrale Internetportal des Landes (<https://www.uvp-verbund.de/kartendienste>) elektronisch abrufbar.

Folgende Dokumente mit umweltbezogenen Informationen sind verfügbar:

Dokument

Umweltbericht (der nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u.a. nach den Umweltschutzgütern i.S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB gegliedert ist)

1 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie Privaten mit Umweltbezug

Informationen und betroffene Themen

Zusammenfassung
Umweltbericht siehe Anlage

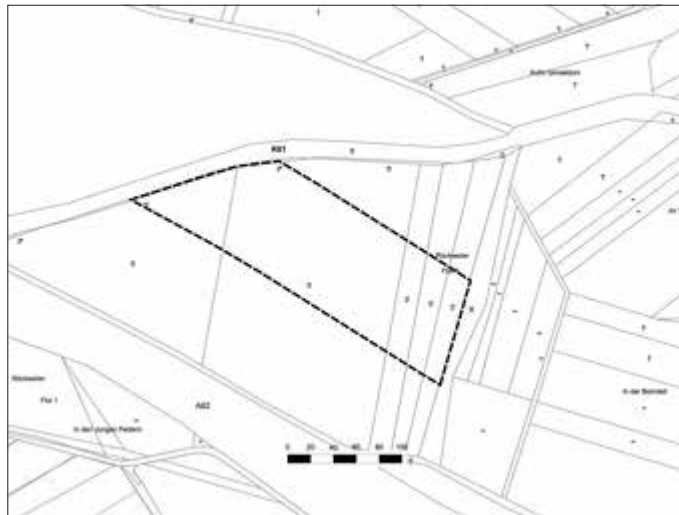
Umfang und Detaillierungsgrad des Umweltberichtes; Formulierung von Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen.

Untere Naturschutzbehörde: Vorlage einer Grünlandkartierung

Während der zuvor genannten Frist können von jedermann Stellungnahmen elektronisch per Mail an die E-Mail-Adresse c-donie@vgv-baumholder.de, bei Bedarf auch schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Kommune deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Rückweiler, den 26.04.2024
gez. Lutz Altekrüger
Ortsbürgermeister

Der Bürgermeister



Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

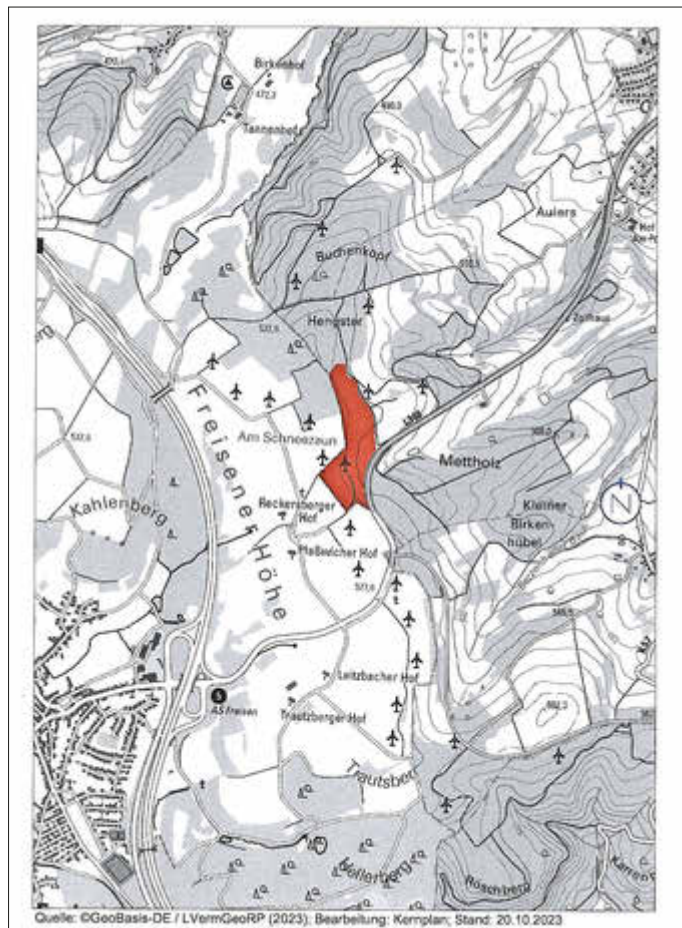
Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie uns gestaltete Dateien bitte als pdf-Datei und Texte als Word-Dokument zusenden.

Bilder sollten als jpg-Dateien eingereicht werden mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm).

Dies gilt auch für Bilder und Logos, die in pdf-Dateien oder Word-Dokumenten eingebunden sind.

Bitte reichen Sie keine PowerPoint sowie Excel-Dateien ein!

Vielen Dank für Ihr Verständnis
LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion



Quelle: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP (2023), Bearbeitung: Kernplan, Stand: 20.10.2023

Bekanntgabe der Sprechtage für diesen Monat

Folgende Sprechtage bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder finden in diesem Monat statt:

Bitte beachten Sie, dass alle Sprechtage im Beratungszimmer in den Räumen des Notars stattfinden.

1. **Deutsche Rentenversicherung** nur nach telefonischer Terminabsprache
Frau Wildberger
Termin-Vereinbarung:
Handy: 0160-93481251
Telefon: 06782-12 21 135
2. **Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz** jeden Montag bei der Stadtverwaltung Idar-Oberstein
Termin-Vereinbarung:
06131 / 274 250
kein Sprechtag
3. **Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (früher Versorgungsamt)** **Service-Telefon:** 0651-1447 222
4. **Sozialverband (VdK)** **Telefonische Erreichbarkeit:**
06781 / 211 04
täglich erreichbar,
Herr Alfred Diehl
66640 Namborn
OT Furschweiler Schulstr. 15
Termin-Vereinbarung:
06857/ 5408
6. **Schiedsmann** nur nach telefonischer Terminabsprache
Termin-Vereinbarung:
06787 / 98976
7. **OIE Servicepunkt** jeden Montag
9.00 bis 12.30 Uhr
13.00 bis 16.30 Uhr
Kundenhotline:
06781 / 507063
(6 Cent /
Anruf Telekom Festnetz,
Mobil abweichend)
Telefonische
8. **Fachberatungsstelle für**

Wohnraumsicherung der Erreichbarkeit:
Stiftung kreuznacher diakonie 06781/56873614

Sofern in Versicherungsangelegenheiten durch Dritte (z. B. Ehegatten) Auskünfte oder Beratung erwünscht wird, müssen diese eine Vollmacht vorlegen und ihre Berechtigung haben.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder

Baumholder

Wochenmarkt in Baumholder

Herr Sauer von der Hunsrücker Gewürzwelt wird am **Freitag, 17.05.2024** wieder einen Zwischenstopp in Baumholder einlegen.

Der Obst- und Gemüsestand von Matthias Nagel, als auch der Stand von Herrn Welz mit dem Sortiment von Eier & Geflügel Fess ist weiterhin für die Bürger:innen vor Ort.

16. Kräutermarkt mit Ausstellung im Goldenen Engel



Der 16. Kräutermarkt wird am **11. Mai 2024 von 9 bis 18 Uhr** auf und um den Place de Warcq und in der Hauptstraße stattfinden.

Besonders erfreulich ist es, dass dieses Jahr mehr als 20 Standbetreiber neben Produkten wie Edelbrände, Liköre, Antipasti und Gewürze auch Seifen, Garten- und Zierkeramik, Deko, Blumen verschiedene Handarbeiten und alles „rund um Kräuter“ anbieten.

Parallel zum Markt ist das Kulturzentrum Goldener Engel geöffnet. Die aktuelle Ausstellung von Hans Benda „Shioyama - Salzberg“ kann kostenlos besucht werden.

Der Obst- und Gartenbauverein aus Eckersweiler, der Förderverein Turmen im VfR Baumholder, ein Grillstand sowie ein Stand von NIKKI-Delikatessen sorgen für das leibliche Wohl der Marktbesucher.

Die aktuelle Auflistung aller Standbetreiber finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.baumholder.de/krautermarkt/>.

Ausreichend **kostenlose Parkplätze** stehen nur wenige Minuten Fußweg entfernt auf dem Marktplatz sowie in der Brühlstraße zur Verfügung.

Die Stadt Baumholder freut sich auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen im Stadtbüro bei Frau Paffendorf (Tel.: 06783-981140) oder unter info@baumholder.de

Ein besonderer Besuch

Der Besuch des Osterhasen aus Warcq in Baumholder zeichnete sich in diesem Jahr durch mehrere Besonderheiten aus. Zum einen konnte er wegen Termenschwierigkeiten erstmals seit den neunziger Jahren erst nach dem Osterfest stattfinden. Zweitens hatten die französischen Freunde unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Marie-Annick Pierquin und dem Präsidenten ihres Partnerschaftskomitees Bernard Maillard beschlossen, den Baumholderer Kindern und ihren Eltern in diesem Jahr ein wenig entspannter entgegenzutreten. Sie sind daher bereits einen Tag früher als sonst angereist und haben im Hotel Berghof in Baumholder übernachtet. Schließlich nahmen sie drittens die Gelegenheit wahr, in kleinem Kreis die Geburtstage zweier Mitglieder aus ihrer Besuchergruppe zu feiern. Stadtbürgermeister Günther Jung und der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Warcq-Baumholder, Jürgen Henze, begrüßten die Gäste am Freitagabend mit einem Glas Sekt und überreichten den Geburtstagskindern kleine Geschenke, ehe sie die Gäste sich selbst überließen.



Foto: Jürgen Henze

Am nächsten Tag konnten Günther Jung und Jürgen Henze zahlreiche Gäste in der Brühlhalle begrüßen. Anschließend führte Frank Meschenmoser gekonnt durch das morgendliche Programm. Wie alle Jahre traten die Kinder der Kindergärten Baumholders und der Grundschule Westrich in der Brühlhalle auf und bereiteten den französischen Gästen und allen Besucherinnen und Besuchern der Veranstaltung mit Liedern und Tänzen einen freundlichen Empfang. Danach wurde der leicht verspätete Osterhase begeistert begrüßt. Groß war das anschließende Gedränge vor den Tischen mit den Geschenktüten der französischen Freunde für

die Kinder. Nach der Geschenkausgabe konnte sich Marie-Annick über Bastelarbeiten erfreuen, die Kinder der Grundschule Westrich selbst erstellt hatten.

Dem Mittagessen im chinesischen Restaurant folgte am Nachmittag im Museum Goldener Engel ein gemeinsamer Gedankenaustausch der Mitglieder beider Komitees. Bei Kaffee und Kuchen - von den Damen des Komitees erstellt - ging es dabei vor allem auch um das 50jährige Jubiläum der Partnerschaft, das im kommenden Jahr gefeiert werden wird. Spät am Abend traten die Gäste aus Frankreich ihren Heimweg an.



Foto: Jürgen Henze



Foto: Jürgen Henze

Maibaumstellen in der Stadt Baumholder



Das diesjährige Stellen des Maibaums war aufgrund des tollen Wetters wieder ein voller Erfolg.

Eine große Anzahl Zuschauer kam auf die mittlere Parkstufe am Marktplatz, um der Veranstaltung beizuwohnen. Die Turnerinnen des VfR Baumholder beteiligten sich mit drei Tanzdarbietungen am Programm. Alle drei Gruppen hatten wieder trotz der kurzen Vorbereitungszeit tolle Tänze einstudiert.

Auch dieses Jahr wurde im Anschluss an das Programm direkt beim Maibaum das Maifeuer entzündet. Dies wurde ebenfalls von den Zuschauern sehr gut angenommen und sie verweilten noch lange am Marktplatz. Die Stadt Baumholder bedankt sich auf diesem Wege herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr, beim Blumenhaus Giszas für eine Teilspende der Kränze sowie bei der Abteilung Turnen des VfR, die für das Programm und das leibliche Wohl sorgte.



Sportabzeichen-Zeit beim VfR Baumholder

Baumholder. Mai ist wieder Sportabzeichen-Zeit beim VfR Baumholder. Ab sofort und bis zu den Sommerferien kann im Brühlstadion wieder jeden Dienstag in der Zeit von 18 bis 19 Uhr trainiert werden, wie eine Sprecherin des Vereins mitteilt. In dieser Zeit ist auch die Abnahme des Sportabzeichens möglich.

Berglangenbach

Abschlussabend der Korbflechter



Foto: Kurt Jenet (OB)

Im Zeitraum November bis in den März treffen sich, nun schon seit fast zwanzig Jahren, die „Langenbacher Korbflechter“ einmal in der Woche in Berglangenbach, um gemeinsam die Kunst des Korbflechtens mit einheimischen Weiden auszuüben. Fast schon Tradition ist es, die Flechtabende mit einem gemütlichen Beisammensein, zu dem jeder Teilnehmer etwas zum Essen mitbringt, ausklingen zu lassen. Dazu bringt auch jeder seine Flechtergebnisse mit, damit diese entweder bestaunt oder auch kritisiert werden können. Auch VG-Bürgermeister Bernd Alsfasser wollte es sich nehmen lassen, die Flechtergebnisse zu begutachten, da er schließlich mit einer Spende ermöglicht hat, die Flechtabende für Teilnehmer und Anfänger kostenfrei durchführen zu können. Auch in diesem Winter konnten die Korbflechter wieder Interessenten begrüßen, die das Korbflechten erlernen wollten.

Mit Begeisterung und handwerklichem Geschick konnten auch die Anfänger einige Körbe herstellen und am Abschlussabend präsentieren. Von großen Holzkörben bis hin zu kleinen Osterkörbchen oder auch Brotkörbchen war einiges zu besichtigen. Die erfahrenen Flechter konnten nicht nur die Fertigkeiten des Korbflechtens weitergeben, sondern zeigten auch auf, das mit Weiden auch schöne Dekoartikel für Haus und Garten hergestellt werden können. Natürlich war auch am letzten Abend das Flechten Gesprächsthema Nummer Eins. Nachdem die mitgebrachten Speisen verzehrt waren, trennte man sich zu vorgerückter Stunde mit der Absicht, auch im kommenden November wieder zum Korbflechten nach Berglangenbach zu kommen. Besonders freuen sich alle darauf, wieder Interessenten begrüßen zu können, die das Korbflechten erlernen wollen, damit dieses alte Handwerk nicht in Vergessenheit gerät.



Berschweiler

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Mit der Vergabe von Aufträgen für den geplanten Umbau des Gemeindesaals im Dorfgemeinschaftshaus beschäftigte sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung.

Für den geplanten barrierefreien An- und Umbau des Gemeindesaals war das Gewerk Tragwerksplanung (Statik) im Vorfeld der Sitzung beschränkt ausgeschrieben und vier geeignete Planungsbüros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert worden. Zum Eröffnungstermin lagen zwei Angebote vor. Billigster Bieter war das Ingenieurbüro PHL Ingenieure GmbH & Co. KG aus Idar-Oberstein. Der Rat beschloss, den Auftrag, vorbehaltlich einer Zusage der beantragten Fördermitteln bzw. einer Einwilligung zum beantragten vorzeitigen Maßnahmenbeginn, an das Ingenieurbüro zu erteilen.

Für den geplanten Anbau ist auch die Erstellung eines Wärmeschutz-nachweises erforderlich. Aus diesem ergeben sich unter anderem die Bauteilaufbauten, inklusive eventueller Dämmschichten und die Betrachtung der Anlagentechnik in Bezug auf Heizung und Lüftung. Da der geschätzte Auftragswert unter dem allgemein für Direktaufträge gültigen Grenzwert in Höhe von 3.000 Euro liegt, kann diese Leistung auch ohne Durchführung eines Vergabeverfahrens beauftragt werden. Das Büro IGD GmbH, Jochen Scherne wurde entsprechend um Abgabe eines Angebotes gebeten. Auch hier erteilte der Rat den Auftrag, vorbehaltlich einer Zusage zu den beantragten Fördermitteln.

Die geschätzten Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf knapp 600.000 Euro, von denen rund 400.000 Euro durch den beantragten Zuschuss gedeckt werden sollen.

In Bezug auf die geplante Freiflächenphotovoltaikanlage auf der ehemaligen Bauschuttdeponie „Am Forst“ ist die Eintragung von Dienstbarkeiten erforderlich. Es handelt sich hierbei um Wege- und Leitungsrechte für die ausführende Betreiberfirma. Die Dienstbarkeiten wurden im Vorfeld der Sitzung von der Verwaltung geprüft. Der Rat stimmte der Eintragung der Dienstbarkeiten zu.

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat der Gemeinde mitgeteilt, dass zum 01.01.2025 die Stelle einer Gemeindegewerbesteuer plus in der Verbandsgemeinde geschaffen werden soll.

Über den Standort der Unterbringung der Gemeindegewerbesteuer plus hat der Verbandsgemeinderat keinen Beschluss gefasst. Daher sind die Gemeinden aufgefordert worden zu prüfen, ob in der jeweiligen Gemeinde eine entsprechende Räumlichkeit vorhanden ist, die der Gemeindegewerbesteuer zur Verfügung gestellt werden kann.

In der Sitzung wurden vom Rat verschiedene Ansätze diskutiert und man kam zu dem Ergebnis, dass in Berschweiler keine geeigneten kommunalen Liegenschaften zur Verfügung stehen. Der Rat unterstützt den Vorschlag, die Gemeindegewerbesteuer im Gesundheitspunkt in Ruschberg unterzubringen.

Bezüglich der am 9. Juni stattfindenden Kommunalwahlen wurde auf Wunsch des Gemeinderates über die Frage der Erstellung einer Wahlhilfeligkeitsliste beraten, mit dem Ergebnis, dass für die Wahl des Gemeinderates Berschweiler eine Wahlhilfeligkeitsliste erstellt werden soll, die den Wählerinnen und Wählern vor der Wahl zur Verfügung gestellt wird. In der Gemeinde wurde deshalb ein entsprechender Aufruf gestartet: Bürger, die Interesse an der Mitarbeit im Gemeinderat haben, konnten sich bei Ortsbürgermeister Hebel melden. Die Wahlhilfeligkeitsliste wurde zwischenzeitlich auch schon in alle Haushalte verteilt. Selbstverständlich können bei der Wahl aber auch Personen gewählt werden, die nicht auf der Liste stehen. (gf).

MontagsClub Berschweiler

Brauereiführung Kirner



Am 11.4 trafen sich Mitglieder und Freunde des MC Berschweiler am Bahnhof in Heimbach zu einem Ausflug in die Kirner Brauerei. Nachdem die Tücken des ÖPNV erfolgreich überwunden waren, wurden wir in Kirn von unserem Betreuer Nico Bollenbach begrüßt. Nico führte uns mit viel Humor durch die Brauerei und vermittelte sehr viel wissenswertes über die Herstellung von Bier und die Historie der Braukunst. Auch der Zusammenhang der Kirner Brauerei mit dem Kupferbergwerk in Fischbach wurde sehr gut verdeutlicht. Nach dem Rundgang trafen wir uns in der Gaststätte der Brauerei zu einem leckeren Essen und selbstverständlich dem einen oder anderen Glas Bier.

Gut gelaunt machten wir dann einen kleinen Spaziergang zum Kirner Bahnhof um von dort mit dem Nahe ICE der Vlexx direkt nach Heimbach gefahren zu werden. Von dort ging es ins Sportheim in Berschweiler zu einem gemütlichen Abschluß eines schönen Tages.

Heimbach

Förderverein Kath. Kindergarten Heimbach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Der Vorstand des Fördervereins lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 24.05.2024, um 17:00 Uhr** in den **Kindergarten Heimbach** ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht mit Aussprache
4. Kassenbericht mit Aussprache
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen Vorstand
8. Neuwahlen Kassenprüfer
9. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten

Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder

Dankeschön

Neue hochwertige Fahrzeuge ermöglichen den Kindern des Heimbacher Kindergartens freie Fahrt.

Der Vorstand des Fördervereins und das Kindergarten team bedanken sich herzlich bei den Mitgliedern und den Spendern.

Erst durch deren Hilfe konnte den Kindern wieder eine große Freude bereitet werden.



Natur- + Wanderfreunde Heimbach e.V.

Wanderfreunde trotzen Wind und Wetter

Wanderfreunde trotzen Wind und Wetter

Am Samstag, den 20. April fand das 3. Wander-Opening am Nahesteig statt. Entlang des ganzen Steigs waren Getränke und Essensstände aufgebaut, an denen sich die Wanderer stärken konnten.

Leider war das Wetter sehr durchwachsen, so dass sich nur echte Wanderfreunde auf den Weg machten. Diese waren aber mit entsprechend warmer Kleidung gut gerüstet und ließen sich den Spaß auch nicht von einem Regenschauer verderben.

Die geführte Wanderung mit Ernst Schmitz startete pünktlich um 9:30 Uhr in Neubrücke mit allen 20 angemeldeten Teilnehmern. In Hopstädten wurde gleich der erste Stopp am neuen Bürgerpark eingelegt, der an diesem Tag eingeweiht wurde.

Die Überquerung der Nahe wollte der erfahrene Wanderführer dieses Jahr nicht riskieren und führte seine Truppe lieber über einen kleinen Umweg.

Vorbei am Baumkreis ging es weiter Richtung Heimbach, wo dann am Rastplatz Scheidwald die vom Angelsportverein ausgegebene Erbsensuppe eine wärmende Wohltat war.

Wer nicht noch einmal zurücklaufen wollte, konnte von hier mit dem Bus 830 zurück nach Neubrücke fahren.

Weitere Stationen gab es dann in Nohen am Café „mietbar“ mit Flammkuchen und in Sonnenberg auf dem Wandermarktplatz wurde gegrillt. Dort hatten die Sonnenberger auch eine tolle, vielfältige Kuchentheke aufgebaut, bei der die Entscheidung welchen Kuchen man nun probieren sollte sehr schwer fiel. Das Weingut Krolla schenkte neben den hervorragenden Weinen, passend zum Wetter, spontan auch Glühwein und Kinderpunsch aus, der sehr gut ankam.

Am touristischen Stand konnten sich die Wanderer über die Angebote der Region informieren und sich mit Wandersocken eindecken. Der Verkehrsverbund rnn informierte die Teilnehmer an seinem Stand über die öffentlichen Verkehrsmittel entlang des Nahesteigs und in der Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald.

Die geführten Wanderungen rund um Sonnenberg wurden von den Wegepaten durchgeführt, die ihren Gästen, mit einem lockeren Spruch auf den Lippen, die schöne Landschaft rund um Sonnenberg zeigten. Auch von hier konnte, wer wollte, mit dem Bus bis nach Idar-Oberstein weiterfahren.

Für alle, die noch weiterwandern wollten, war der Kammerhof, am Ende des Nahesteigs, noch einmal eine Einkehrmöglichkeit.

Trotz des teils kühlen und windigen Wetters, war es eine gelungene Veranstaltung, die den Wandergästen die Schönheit der Natur entlang der Nahe vor Augen führte und die Gastfreundschaft und Fröhlichkeit der Gastgeber zeigte.

Möglich war diese Veranstaltung nur durch die tatkräftige Unterstützung der vielen Helfer aus den Vereinen, den Ortsgemeinden und den Wegepaten, die sich rund um das Jahr um die Pflege des Nahesteigs kümmern. Ihnen allen gilt ein ganz besonderer Dank!

Ein Termin für das nächste Jahr steht bereits fest. 2025 wird das Wanderopening am Nahesteig am 26. April stattfinden.



Reichenbach

Feierliche Einweihung der Futterscheune

Mit Holz verkleidet steht sie jetzt endlich da, die neue Futterscheune des Wildfreigeheges Wildenburg. Gestern wurde das Gebäude bei einer kleinen Feier seiner Bestimmung übergeben. Der professionelle Holzbau beherbergt das Futter für die Tiere des Wildfreigeheges und ist wichtig für die Arbeit der Tierpflegenden.

Das alte Gebäude war nicht mehr funktionstauglich und musste zügig saniert werden. Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung erhielt das regionale Holzbau-Unternehmen Schwaighofer aus Hottenbach den Zuschlag. Diese realisierten die Planung und den Bau um das alte Holzgerüst des alten Gebäudes.

Nationalparkleiter Dr. Harald Egidi, Verbands-Bürgermeister Uwe Weber und Projektleiter des Nationalparkamts, Uwe Schikorr dankten den Unternehmen und den beteiligten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für das erfolgreiche Projekt. Für Uwe Weber hat die Futterscheune Symbolkraft für die Region. Das Projekt zeigt die erfolgreiche Zusammenarbeit der Region mit dem Nationalpark und weist den Weg für die weiteren Entwicklungen an Wildenburg.



Rohrbach

In Rohrbach maje alt und jung

Treffen für jedermann!

Beisammen sein, Spaß, Geselligkeit

**Mir maje
im Mai!**

10. Mai '24

ab 18 Uhr in der Dorfschänke

Wir laden euch herzlich ein!

Es gibt keine Bewirtung, Verpflegung bitte mitbringen.



Schützenverein Tell Rohrbach e.V.

JHV beim SV Tell

20 Mitglieder folgten der fristgerechten Einladung. Mit der Tagesordnung wurde ebenso eine Synopse zur Satzungsänderung in zugestellt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, folgten Feststellung der Stimmberechtigten, Annahme der Tagesordnung sowie ein Gedenken der verstorbenen Mitglieder. Für langjährige Mitgliedschaft im PSSB, DSB und Verein wurde im Anschluss, Liane Scheer 40 Jahre, Harald Werle und Ewald Scheffler 50 Jahre mit Urkunden, Nadeln und Präsenten durch die Herrn, Wobito und Wahl geehrt. Es folgten Berichte zum Geschäftsjahr 2023 mit anschließender Aussprache und einstimmiger Entlastung des Vorstandes. Eine Überarbeitung der Vereinssatzung wurde nun aufgerufen. Nach einer ausgiebigen Gesprächsrunde wurde die Änderung mehrheitlich angenommen. Genehmigt wurde im Anschluss die Überarbeitung der Gebühren- und Beitragsordnung des Vereins. Unter Termine wurden das Jubiläum des SV Eitzweiler 100 Jahre am 08.06.24 sowie des SV Nohen 50 Jahre am 15.06.24 bekannt gegeben. Anträge lagen keine vor. Auch der letzte Punkt, Aussprache war schnell abgehandelt und somit schloss der Vorsitzende die Versammlung nach zwei Stunden.



Foto: Alois Wahl

Ruschberg

Jagdgenossenschaft Ruschberg

Öffentliche Bekanntmachung

Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Ruschberg

Gemäß § 5 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Ruschberg findet jedes Jahr mindestens eine Versammlung der Jagdgenossen statt. Zu dieser Genossenschaftsversammlung, die am Montag, dem 27. Mai 2024 um 18:00 Uhr im Bürgerhaus in Ruschberg stattfindet, laden wir alle Mitglieder ein.

Tagesordnung:

1. Berichte
 - a) Jagdvorsteher
 - b) Schriftführer
 - c) Kassierer
2. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
3. Jagdpachtangelegenheiten
4. Verwendung der Jagdpacht 2024
5. Verschiedenes

Die Niederschrift zu dieser Versammlung liegt in der Zeit vom 03.06. bis 17.06.2024 beim Jagdvorsteher Michael Alles, Ringstraße 11 in 55776 Ruschberg zur Einsichtnahme für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft aus.

Der Jagdvorsteher
Michael Alles

Musikverein „Germania“ Ruschberg

SOMMER Opening - Sooo schön klingt Blasmusik...

SOMMER
OOPENING
30. Mai 2024
*Bürgerhaus Ruschberg

ab 17 Uhr
Eintritt frei!

FASSBIER & Cocktails
Kaffee & **KUCHEN**

11 UHR Fassanstich mit ****Happy Hour****
12 UHR Frührschoppen mit dem Musikverein „Bleib Treu“ Berglangenbach
14.30 UHR Ausbildungsorchester des MV Ruschberg
15 UHR Dämmererschoppen mit dem MV Ruschberg

an **DIERSTAND** und **GRILLBUDE** ist für das **leibliche Wohl** bestens gesorgt!

**erstes Fass: Glas nur 1,50€ (nur solange der Vorrat reicht)
*bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Halle statt!

Am 30. Mai veranstalten wir ab 11:00 Uhr unser Sommer-Opening auf dem Vorplatz des Bürgerhauses. Wir wollen gemeinsam mit euch die Sommersaison gebührend einläuten. Der Eintritt ist frei.

Um 11:00 Uhr starten wir mit einem Fassbieranstich mit Happy Hour (Fassbier nur 1,50€ bis das erste Fass leer ist!). Musikalisch umrahmt wird der Frührschoppen von dem Musikverein „Bleib Treu“ Berglangenbach.

Um 14:30 Uhr spielen unsere Nachwuchsmusiker mit anschließendem Dämmererschoppenkonzert des Musikverein Ruschberg. Danach freuen wir uns auf ein geselliges Zusammensein!

Für das leibliche Wohl ist neben Grill- und Bierstand auch mit Fassbier und Cocktails sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Euch einen gemütlichen Tag zu verbringen!

Bei starkem Regen oder Gewitter wird die Veranstaltung in die Halle verlegt!

Euer MV Ruschberg

Tourist-Information

Wanderfreunde trotzen Wind und Wetter

Am Samstag, den 20. April fand das 3. Wander-Opening am Nahestieg statt.

Entlang des ganzen Steigs waren Getränke und Essensstände aufgebaut, an denen sich die Wanderer stärken konnten.

Leider war das Wetter sehr durchwachsen, so dass sich nur echte Wanderfreunde auf den Weg machten. Diese waren aber mit entsprechend warmer Kleidung gut gerüstet und ließen sich den Spaß auch nicht von einem Regenschauer verderben.

Die geführte Wanderung mit Ernst Schmitz startete pünktlich um 9:30 Uhr in Neubrücke mit allen 20 angemeldeten Teilnehmern. In Hoppstädten wurde gleich der erste Stopp am neuen Bürgerpark eingelegt, der an diesem Tag eingeweiht wurde.

Die Überquerung der Nahe wollte der erfahrene Wanderführer dieses Jahr nicht riskieren und führte seine Truppe lieber über einen kleinen Umweg.

Vorbei am Baumkreis ging es weiter Richtung Heimbach, wo dann am Rastplatz Scheidtwald die vom Angelsportverein ausgegebene Erbsensuppe eine wärmende Wohltat war.

Wer nicht noch einmal zurücklaufen wollte, konnte von hier mit dem Bus 830 zurück nach Neubrücke fahren.

Weitere Stationen gab es dann in Nohen am Café „mietbar“ mit Flammkuchen und in Sonnenberg auf dem Wandermarktplatz wurde gegrillt. Dort hatten die Sonnenberger auch eine tolle, vielfältige Kuchentheke aufgebaut, bei der die Entscheidung welchen Kuchen man nun probieren sollte sehr schwer fiel. Das Weingut Krolla schenkte neben den hervorragenden Weinen, passend zum Wetter, spontan auch Glühwein und Kinderpunsch aus, der sehr gut ankam.

Am touristischen Stand konnten sich die Wanderer über die Angebote der Region informieren und sich mit Wandersocken eindecken. Der Verkehrsverbund rrrn informierte die Teilnehmer an seinem Stand über die öffentlichen Verkehrsmittel entlang des Nahesteigs und in der Nationalparkregion Hunsrück-Hochwald.

Die geführten Wanderungen rund um Sonnenberg wurden von den Wegepaten durchgeführt, die ihren Gästen, mit einem lockeren Spruch auf den Lippen, die schöne Landschaft rund um Sonnenberg zeigten. Auch von hier konnte, wer wollte, mit dem Bus bis nach Idar-Oberstein weiterfahren.

Für alle, die noch weiterwandern wollten, war der Kammerhof, am Ende des Nahesteigs, noch einmal eine Einkehrmöglichkeit.

Trotz des teils kühlen und windigen Wetters, war es eine gelungene Veranstaltung, die den Wandergästen die Schönheit der Natur entlang der Nahe vor Augen führte und die Gastfreundschaft und Fröhlichkeit der Gastgeber zeigte.

Möglich war diese Veranstaltung nur durch die tatkräftige Unterstützung der vielen Helfer aus den Vereinen, den Ortsgemeinden und den Wegepaten, die sich rund um das Jahr um die Pflege des Nahesteigs kümmern. Ihnen allen gilt ein ganz besonderer Dank!

Ein Termin für das nächste Jahr steht bereits fest. 2025 wird das Wanderoopening am Nahesteig am 26. April stattfinden.



VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Jetzt reservieren!

Infos & Anmeldung in der jeweils zuständigen Tourist-Info

Mai 1/2

- Mi, 01.05.** Geführte Tour "Historisches Herrstein", Herrstein
- Mi, 01.05.** Maiengrün - mit dem Nationalparkbus unterwegs, Birkenfeld
- Fr, 03.05.** Kulinarische Nachtwächterführung, Baumholder
- Fr, 03.05.** Fledermaustour für Kids, Birkenfeld
- Sa, 04.05.** Waldbaden im Buchenwald, Nohfelden
- Sa, 04.05.** Wildniszeit für Erwachsene, Reinsfeld
- Sa, 04.05.** Hexenwissen Kräuterspaziergang, Hattgenstein

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE · FAMILIEN · KINDER



ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO

Hrsg.: Interessensgemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen Birkenfeld, Baumholder,
Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

www.nationalparkregion-hunsruock-hochwald.de/wanderurlaub-buchen.html

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald



VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Jetzt reservieren!

Infos & Anmeldung in der jeweils zuständigen Tourist-Info

Mai 2/3

- So, 05.05.** Hochwaldbaden, Erbeskopf
- Sa, 11.05.** Druidenkräuter im Hahnenbachtal entdecken, Bundenbach
- Sa, 25.05.** Frühlingwanderung rund um Walhausen, Nohfelden
- Sa & So, 25./26.05.** Einmal quer durch den Nationalpark - Wanderung mit Hotelübernachtung, Allenbach

GEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE · FAMILIEN · KINDER



ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO

Hrsg.: Interessensgemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen Birkenfeld, Baumholder,
Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfelden

www.nationalparkregion-hunsruock-hochwald.de/wanderurlaub-buchen.html

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald



VERANSTALTUNGEN IN DER NATIONALPARK-REGION

QuerfelDEIN

Erlebnis. Draußen. Hunsrück.

Mai 3/3**Jetzt reservieren!**

Infos & Anmeldung in der jeweils zuständigen Tourist-Info

! Familientipps für die Pfingstferien !**Mo & Di,** Pfingstferien-Wildniscamp, Reinsfeld
27./28.05**Di, 28.05.** Goldsuche im Hahnenbachtal,
Bundenbach**Mi, 29.05.** Outdooratg mit Bogenschießen und
Lagerfeuer, BundenbachGEFÜHRTE TOUREN, WORKSHOPS, EXKURSIONEN & VORTRÄGE
FÜR ERWACHSENE · FAMILIEN · KINDER

ALLE ANGEBOTE, DETAILS UND KONTAKTINFO

Hrsg.: Interessensgemeinschaft Naturerlebnisangebote
Tourist-Informationen Birkenfeld, Baumholder,
Thalfang, Morbach, Hermeskeil und Nohfeldenwww.nationalparkregion-hunsrueck-hochwald.de/wanderurlaub-buchen.html

NATIONALPARK-REGION

Nationalpark
Hunsrück-Hochwald**Premiere Genusswanderung**

Insgesamt zehn Wanderfreunde fanden sich trotz widriger Wetterverhältnisse zur ersten Genusswanderung in Baumholder ein. Unter der Leitung der Zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin (ZNL) Beate Blumenstock und ihres Kollegen Max Wiederspahn erlebten die Gäste eine abwechslungsreiche Tour auf der Traumschleife Bärenbachpfad. Max Wiederspahn veranschaulichte die geologische Entstehung Baumholders und der hier vorkommenden Halbedelsteine. Beate Blumenstock trug Heimatgedichte über Ausweiler und „Sießschmier“ aus der Feder ihres

Vaters Fritz Näher vor, welcher vom Truppenübungsplatz stammte. Auch kamen interessante Beiträge zur heimischen Flora und Fauna nicht zu kurz. Während einer Verschnaufpause wurden leckere regionale Produkte gereicht, und zum krönenden Abschluss der erste Genussmarkt Baumholders besucht.

Autorin Beate Blumenstock

Sport**VfR-Turner zeigen sehr gute Leistungen**

(von links) Fabian Kneller, Leon Rott und Ben Neu

Bei den Gau-Einzelmeisterschaften in Rüdesheim turnten im Pflicht-Vier-Kampf Ben Neu in der Altersklasse 12/13 und Leon Rott in der Altersklasse 10/11 einen ausgeglichenen Wettkampf. Beide standen auf dem Siegerpodest ganz oben und wurden Gaumeister. Damit qualifizierten sie sich für die Verbandsmeisterschaft des Turnerverbandes Mittelrhein, die am 21. April in Koblenz ausgetragen wurde. Ben Neu belegte den dritten Platz, Leon Rott erreichte den fünften Platz. Fabian Kneller turnte ohne Qualifikation ebenfalls bei den Verbandsmeisterschaften und belegte im Pflicht-Vier-Kampf in der Altersklasse 14/15 den dritten Rang.

Politische Parteien**CDU****Herzliche Einladung: Prof. Dr. Carlo Masala kommt!
Dienstag, 21. Mai, 19 Uhr, VfL-Halle Algenrodt**

Die heimische Abgeordnete und wirtschaftspolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Julia Klöckner und der CDU-Kreisverband Birkenfeld möchten Sie auf eine Veranstaltung aufmerksam machen. „Wir freuen uns sehr, dass wir **Prof. Carlo Masala**, Professor für internationale Politik an der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften der Universität der Bundeswehr München, gewinnen konnten. Viele von Ihnen kennen ihn sicherlich durch seine zahlreichen Fernsehauftritte – er ist ein absoluter Kenner der Bundeswehr!“, so Julia Klöckner.

Am 21. Mai 2024 kommt Prof. Masala 19 Uhr nach Idrar-Oberstein, in die Halle des VfL Algenrodt – und Sie sind herzlich eingeladen! Diskutieren Sie mit über unsere aktuelle Sicherheitslage. Wenn Sie Interesse an dem Termin haben, melden Sie sich gerne:

julia.kloeckner.ma04@bundestag.de

CDU Senioren-Union Kreis Birkenfeld

Zu einem kostenlosen Vortrag zum Thema: „**Moderne Medizin und künstliche Intelligenz, was bringt die Zukunft?**“ lädt die Senioren-Union alle interessierten Mitbürger ein, am **Mittwoch, den 15. Mai um 14.00 Uhr ins Hotel Sonnenhof, 55758 Veitsrodt, Hauptstraße 16A.**

Dr. Andreas Eichner, niedergelassener Facharzt für Kardiologie und Innere Medizin, referiert über ein Thema, das bereits eine starke Rolle in der Medizin spielt. Sichtbar wird dies für den Patienten hauptsächlich in den viel diskutierten Anwendungen wie e-Rezept oder der elektronischen Patientenakte. Allerdings ist KI auch jetzt bereits in der Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Nachsorge vieler Erkrankungen im Einsatz. Der Vortrag möchte einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand, einen Ausblick in die Zukunft, Chancen aber auch Risiken dieser Entwicklung aufzeigen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung** bis spätestens **Montag, den 13. Mai bei Peter Nauert, Tel. 06782 – 5000 oder Email: peter.nauert.bir@gmail.com**

SPD Ortsverein Baumholder-Westrich**Christian Flohr auf Tour durch die VG!**

Bürgermeisterkandidat **Christian Flohr** möchte in den kommenden Wochen persönlich mit den Wählern ins Gespräch kommen. „Ich freue mich auf den persönlichen Austausch, viele Anregungen und Fragen. Jeder ist ganz herzlich eingeladen, sich über mich und meine Ziele zu informieren“, so Flohr.

Die Termine im Überblick, Beginn jeweils um 19 Uhr:**Frauenberg** Di. 14.05.

Bauernstube im Gemeindehaus

Rückweiler Mi. 15.05.(auch für **Rohrbach, Hahnweiler u. Leitzweiler**)

Gemeinschaftshaus

Föhren-Linden Do. 16.05.(auch für **Mettweiler, Berschweiler u. Eckersweiler**)

Dorfgemeinschaftshaus

AfD – MdB Nicole Höchst

Infostand der AfD Birkenfeld mit dem Europakandidaten Alexander Jungbluth am Sa. 11. Mai

Die AfD Birkenfeld lädt ein zum Infostand mit dem Europakandidaten Alexander Jungbluth (Platz 5 der AfD Bundesliste) am Sa., 11. Mai von 9:00-12:00 Uhr im Idar-Obersteiner Stadtteil Struth auf dem Parkplatz vor der Metzgerei Böstler, Struthstraße 47. Herr Jungbluth steht für Fragen gerne zur Verfügung.

Unsere Kandidaten für den Stadtrat Idar-Oberstein und den Kreistag Birkenfeld werden ebenfalls anwesend sein und ein offenes Ohr für Ihre Belange haben.

Schauen Sie gerne vorbei und informieren Sie sich.

Volkshochschule

und andere Bildungsstätten

Gymnasium Birkenfeld

Erfolg beim Wettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“

Der Mathematikkurs 11M2 des Gymnasiums Birkenfeld hat beim diesjährigen Wettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“ in der Region Nordpfalz unter 51 Konkurrenzkursen einen sehr guten fünften Preis gewonnen und beim Mathematikquiz auf der Preisverleihung im April in Winnweiler den ersten Platz belegt. Die Kursteilnehmer können sich über ein Preisgeld von 150 Euro freuen. Maik Bierwolf



Der Leistungskurs Mathematik darf sich über ein Preisgeld für seine hervorragenden Leistungen beim Wettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“ freuen.

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de



Die Futterinsel
Silke Lenz

Hauptstraße 23
55767 Niederhambach

Telefon: 0162-9145534
www.die-futter-insel.de

Neu auf dem Burbacher Hof in Niederhambach bietet „Die Futterinsel“ ab sofort ein vielfältiges Angebot an Futter und Zubehör für Ihre Tiere.

Sie erreichen uns bequem von der B41 in Niederhambach-Burbach Richtung Elchweiler.

Balkoninstandsetzung!

Wir bieten eine aufbauende Instandsetzung, schnell, professionell und gründlich.

Ein guter Grund, uns anzurufen unter:

Getifix Kunz Bautenschutz

Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
Tel.: 06782 / 107993; Mail: ricardo.kunz@kunz-bautenschutz.de

4,5 sm Fi 25 cm - statt 450,00 € **nur 427,50 €**
ohne Liefergebühr, solange Vorrat reicht

- Lohnsäge für Meterscheitholz -

Fa. Gudd - Holzz - 66625 Nohfelden / Eisen
Tel.: 0152 / 28428915

 **musikschule**
am campus

Ab sofort wieder neue Unterrichtskurse für Klavier, Gesang, Schlagzeug und Gitarre

Zum Kindergarten 1 | 55768 Neubrücke
Telefon: 06851 / 808 280

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:

anzeigen.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder,
Am Weiherdamm 1

übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Joachim Wittich, Produktionsleiter
Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Zentrale: Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



OIE unterstützt Kulturprogramm für weitere drei Jahre

„Idar-Oberstein leuchtet!“ ist Herzensangelegenheit

Die Tinte ist trocken: Gemeinsam mit dem Oberbürgermeister der Stadt Idar-Oberstein, Frank Frühauf, haben die beiden OIE Vorstände Andreas Berg und Thomas Johann einen neuen Sponsoringvertrag für das Kulturprogramm „Idar-Oberstein leuchtet!“ unterzeichnet. Damit wurde die Partnerschaft für weitere drei Jahre besiegelt. „Die OIE und wir gehören gerade bei ‚Idar-Oberstein leuchtet!‘, aber auch in vielen anderen Bereichen zusammen. Seit Anbeginn hat sie sozusagen die Patenschaft für unser Kulturfestival übernommen und unterstützt es nicht nur finanziell, sondern ist uns auch ein wichtiger Partner geworden, mit dem uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit verbindet“, erklärt Oberbürgermeister Frank Frühauf beim Unterschriftstermin.



Zum Unterzeichnen der dreijährigen Vereinbarung trafen sich Kulturreferentin Annette Strohm, Oberbürgermeister Frank Frühauf, Florian Schmidt, Leiter Kommunale Betreuung sowie die beiden OIE Vorstände Thomas Johann und Andreas Berg (v. l.). Foto: OIE AG

Ohne die Unterstützung des regionalen Energiedienstleisters sei es nicht möglich, das Festival, das im Jahr 2002 in seiner jetzigen Form ins Leben gerufen wurde, fortzuführen. Ein breites Publikum erfreut sich seither an vielfältigen Veranstaltungen mit Musik, Tanz und Theater. „Wir sind stolz darauf, dass wir das Festival weiterhin unterstützen können. Gerade jetzt wollen wir damit ein Zeichen setzen und helfen, dass ein Gros der Programmpunkte für die Besucherinnen und Besucher auch weiterhin kostenlos bleiben kann. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten nicht nur hier, die meisten von ihnen sind ein Teil der Region, vielleicht sogar Nachbarn unserer Kundinnen und Kunden, sie leben hier in einer Gemeinschaft mit anderen. Damit die Region für die Menschen lebenswert und unsere Stadt auch attraktiv ist für neue Bürgerinnen und Bürger oder Unternehmen, die sich hier ansiedeln wollen, muss auch das Umfeld stimmen, es muss Veranstaltungen geben, die Infrastruktur muss passen. Unser Engagement ist einer unserer Beiträge dazu, die Menschen in einem lebens- und liebenswerten Umfeld in der Region zu halten, und dafür zu sorgen, dass sich Jung und Alt hier zu Hause fühlen. Für uns ist es selbstverständlich, nicht nur attraktive Produkte und Dienstleistungen anzubieten, sondern auch soziale, kulturelle und sportliche Projekte zu unterstützen“, sagt OIE Vorstand Berg. Und auch sein Kollege, Thomas Johann ist überzeugt: „Idar-Oberstein hat meiner Meinung nach eine ganz besondere Kulturszene, die ihresgleichen sucht und das nicht zuletzt durch das Engagement der Verwaltung, des Rates und aller Ehrenamtlichen, die unterstützen. Kunst und Kultur haben eine wichtige Berechtigung: Ich bin mir sicher, dass wir beides zum Leben brauchen! Deshalb fördern wir als aktiven Beitrag zum städtischen Leben, neben den örtlichen Vereinen, auch besondere kulturelle Veranstaltungen“.

Altenbergtunnel

wegen Reinigungsarbeiten gesperrt

Wie die Straßenmeisterei Kirn mitteilte, werden am Donnerstag, 16. Mai 2024 von 8.30 bis 16 Uhr Reinigungsarbeiten im Altenbergtunnel durchgeführt. In dieser Zeit wird die B41 im Bereich des Altenbergtunnels für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die alte B41 zwischen Schönlautenbachknoten und Gewerbepark Nahetal.

Kommunal- und Europawahlen 2024

Am Sonntag, 9. Juni 2024, finden die Kommunalwahlen Rheinland-Pfalz und die Europawahl statt. Bei den Kommunalwahlen können die Wahlberechtigten in Idar-Oberstein die 40 Mitglieder des Stadtrats sowie die 42 Mitglieder des Kreistages der Landkreises Birkenfeld wählen. Bei der Europawahl sind die Wahlberechtigten in den 27 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union aufgerufen, über die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments abzustimmen.

Neun Listen stellen sich zur Stadtratswahl

Wie bei der Wahl zum Kreistag liegt auch für die Wahl zum Idar-Obersteiner Stadtrat eine Rekordzahl an Wahlvorschlägen vor: In seiner Sitzung beschloss der Wahlausschuss, neun Listen für die Stadtratswahl am 9. Juni 2024 zuzulassen (s. „Amtliche Bekanntmachungen“). Dabei lautet die Reihenfolge auf dem Stimmzettel wie folgt: SPD, CDU, Grüne, AfD, FDP, FL, LUB, Die Linke und Wählergruppe Worst. Die Reihenfolge richtet sich nach der erreichten Zahl des Landestimmen bei der letzten Landtagswahl, dann nach dem gleichen Kriterium der letzten Stadtratswahl und, sollte vorgenanntes nicht zutreffen, nach der alphabetischen Reihenfolge. Neben den sieben Listen, die bei der letzten Wahl in den Stadtrat eingezogen sind, treten die AfD und die Wählergruppe Worst zum ersten Mal in Idar-Oberstein an. Hingegen bekam „Die Partei“ die erforderlichen 150 Unterstützungsunterschriften nicht zusammen. Insgesamt 224 Personen – 80 Frauen und 144 Männer – stehen auf den Wahlvorschlägen. Nach dem Kommunalwahlgesetz ist bei der Bekanntmachung der Geschlechteranteil jeder Liste anzugeben. Am Start sind die SPD mit 43 Kandidaten (13 Frauen / 30 Männer), die CDU mit 42 (14 / 28), die Grünen mit 14 (10 / 6), die AfD mit 13 (2 / 11), die FDP mit 37 (11 / 26), die Freie Liste mit 34 (10 / 24), die LUB mit 20 (10 / 10), Die Linke mit 10 (6 / 4) und die Wählergruppe Worst mit 11 (5 / 6). Spitzenkandidaten sind Moritz Forster (SPD), Christian Knapp (CDU), Monja Roepke (Grüne), Dirk Rohde (AfD), Richard Brunk (FDP), Frank Schnadthorst (FL), Michael Schmolzi (LUB), Jürgen Müller (Die Linke) und Stefan Worst (Wählergruppe Worst).

Beantragung von Briefwahlunterlagen

Die Wahlbenachrichtigungen müssten mittlerweile bei den Wahlberechtigten eingegangen sein. Erfahrungsgemäß werden viele von ihnen von der Möglichkeit Gebrauch machen, per Briefwahl zu wählen. Für die Beantragung von Briefwahlunterlagen – im Behördendeutsch heißt das „Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins“ – gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Am einfachsten dürfte die Nutzung des QR-Codes sein, der auf den Wahlbenachrichtigungen aufgedruckt ist. Er führt direkt zum Online-Antrag. Der entsprechende Link ist auch auf der städtischen Internetseite www.idar-oberstein.de eingestellt.
- Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung befindet sich ebenfalls ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Einfach ausfüllen, unterschreiben und in einem frankierten Umschlag an das Wahlamt senden oder in den Briefkasten der Stadtverwaltung einwerfen.
- Zusätzlich wird ab Montag, 13. Mai 2024, ein eigenes Briefwahlbüro bei der Stadtverwaltung Idar-Oberstein in der Georg-Maus-Straße 2, Raum II.004 eingerichtet. Hier können Wahlberechtigte persönlich einen Antrag auf Briefwahl stellen und gegebenenfalls auch direkt ihre Stimme abgeben. Das Briefwahlbüro ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und montags bis donnerstags von 14 bis 16 Uhr geöffnet.
- Die Briefwahlunterlagen können auch formlos beantragt werden, und zwar per Brief an die Stadtverwaltung, Wahlamt, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, per Fax an die 06781/64-9501 oder per E-Mail an briefwahl@idar-oberstein.de.

Dabei sind jeweils der Vor- und Familienname, das Geburtsdatum und die vollständige Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. **Die telefonische Beantragung von Briefwahlunterlagen ist jedoch nicht möglich.**

Briefwahlunterlagen können bis Freitag, 7. Juni 2024, um 18 Uhr beantragt werden. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die Briefe auch noch durch die Post befördert werden müssen. Daher sollten die Briefwahlunterlagen ab dem 6. Juni möglichst persönlich beantragt und abgeholt werden.

□ *Weitere Auskünfte zu den Europa- und Kommunalwahlen erteilt das Wahlamt der Stadtverwaltung unter Telefon 06781/64-1113, -1125, -1121 und -1111 oder E-Mail wahlamt@idar-oberstein.de.*

28 Ehrenamtskarten für die AWO

Die Arbeiterwohlfahrt ist einer der Verbände, die stark von ehrenamtlichem Engagement geprägt sind. Groß war daher die Freude bei Mike Stauder, dem Vorsitzenden des Kreisverbandes Birkenfeld, als ihm Bürgermeister Friedrich Marx nunmehr 28 Ehrenamtskarten Rheinland-Pfalz für die Ehrenämter der AWO überreichte.

„Der AWO-Kreisverband steht für ein breites Betätigungsfeld“, unterstrich Mike Stauder, leider werde man oft auf die Stadtranderholung und das Seniorenzentrum reduziert. „Ohne unsere zahlreichen Ehrenämter könnten wir diese Leistungen nicht so umfassend anbieten.“ Daher sei die Ehrenamtskarte ein schöner Bonus für die Engagierten.



Bürgermeister Friedrich Marx (r.) überreichte dem AWO-Kreisvorsitzenden Mike Stauder 28 Ehrenamtskarten.
Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein

Die Ehrenamtskarte ist einerseits ein sichtbares Symbol für dieses Engagement, zum anderen aber auch mit handfesten Vergünstigungen verbunden. Wer die Karte bekommt, kann landesweit alle Vergünstigungen in Anspruch nehmen, die die teilnehmenden Kommunen anbieten. „Das ist ein kleines Dankeschön für das unermüdliche Engagement der ehrenamtlich Tätigen“, unterstrich Bürgermeister Marx. Denn dieses mache eine Kommune erst lebenswert.

Die Stadt Idar-Oberstein beteiligt sich seit dem 1. Januar 2016 an der landesweiten Ehrenamtskarte Rheinland-Pfalz, mit der das überaus wichtige bürgerschaftliche Engagement gewürdigt wird. Sie ist sowohl ein Symbol der öffentlichen Anerkennung, als auch mit handfesten Vergünstigungen verbunden. In Idar-Oberstein sind das 10 Prozent Ermäßigung auf Eintrittskarten für den Theatersommer, 20 Prozent Ermäßigung auf den Eintritt in den städtischen Schwimmbädern, 50 Prozent Ermäßigung beim Kauf der Gäste- oder Familienkarte und 20 Prozent und Ermäßigungen in der Tanz- und Musikschule dezibel. Die Inhaber der Karte können die Vergünstigungen aber nicht nur in ihrer Heimatkommune, sondern bei allen teilnehmenden Kommunen in Rheinland-Pfalz in Anspruch nehmen. Landesweit haben aktuell 147 Kommunen die entsprechende Kooperationsvereinbarung unterschrieben. Erhalten kann die Ehrenamtskarte, wer seit einem Jahr mindestens fünf Stunden pro Woche oder mehr als 250 Stunden jährlich ehrenamtliche Arbeit leistet und hierfür keine pauschale finanzielle Entschädigung erhält. Sie ist zwei Jahre lang gültig und kann dann erneut beantragt werden. Es gibt auch noch eine Jubiläums-Ehrenamtskarte. Diese kann erhalten, wer sich 25 Jahre oder länger ehrenamtlich engagiert hat. Die anderen Voraussetzungen entfallen dabei und sie gilt lebenslang.

□ *Nähere Informationen zur Ehrenamtskarte gibt es auf der Internetseite www.wir-tun-was.de oder auf der städtischen Internetseite www.idar-oberstein.de.*

Stadtpark wird mit zweitägigem Fest eröffnet

Am Wochenende, 17. und 18. Mai 2024, findet die mit Spannung erwartete Eröffnungsfeier des Stadtparks Idar-Oberstein im Gewerbepark Nahetal statt. Zu einem vielfältigen Programm sind alle eingeladen, die neugierig auf das neue Freizeitgelände an der Nahe sind. Die offizielle Eröffnung am Freitag, 17. Mai 2024, ab 14 Uhr wird von Oberbürgermeister Frank Fröhlich eingeleitet. Besucher können anschließend an einer geführten Tour durch den Park teilnehmen und die verschiedenen Stationen kennenlernen. Für die musikalische Untermalung sorgt DJ Ilix, während das Eiscafé Tony an beiden Tagen die Gäste mit seinem Eiswagen verwöhnt. Für ausreichend Getränke und Essen ist natürlich ebenfalls gesorgt.



Die Panoramaaufnahme der – fast fertigen – Anlage lässt die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten erahnen. Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein

Der Samstag steht ganz im Zeichen der Familie, mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt. Bereits um 14 Uhr startet ein Skateworkshop, gefolgt um 15.30 Uhr von einem Best-Trick-Contest. Auf dem Basketballfeld und dem Volleyballplatz können die Besucher an verschiedenen Aktionen teilnehmen, während DJ Ilix für die richtige Stimmung sorgt. Kinder kommen mit Spielaktivitäten, Kinderschemken und Henna-Kunst ebenfalls auf ihre Kosten. Den Höhepunkt bildete die Live-Performance der Band Solitary Street ab 17 Uhr. Der Stadtpark, der aus der Zukunftswerkstatt 2018 als Jump!-IO Projekt hervorging und in Zusammenarbeit mit Jugendlichen entstand, ist ein wahres Juwel für Idar-Oberstein. Seit dem Spatenstich am 8. August 2023 hat sich das direkt an den Bikepark Nahbollenbach angrenzende Areal zu einem beeindruckenden Freizeitgelände entwickelt. Mit einem breiten Angebot an Aktivitäten wie Volleyball, Basketball, Fußball, Fitnessgeräten, einer Skatelanlage und einer Inklusionsschaukel bietet der Park vielfältige Freizeitmöglichkeiten. Dank der günstigen Lage am Fahrradweg und einer guten Busanbindung ist der Stadtpark für alle Interessierten leicht erreichbar. Er dient als Ort der Begegnung, des Sports und der Erholung für die gesamte Gemeinschaft und verspricht, in Zukunft ein zentraler Treffpunkt zu werden. Das Projekt wurde vom Bundesministerium des Innern und für Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, von der Kreissparkasse Birkenfeld, der OIE AG, der Bürkle-Stiftung und der Julius Haupt GmbH gefördert.

Doppelpässe am Mikro

Talk & Lesung mit Fritz von Thurn und Taxis und Florian Meigen



16 Jahre lang berichteten Kommentatoren-Legende Fritz von Thurn und Taxis (r.) und sein Assistent Florian Meigen aus den Fußball-Stadien Europas.

Foto: Florian Meigen

Im Vorfeld der Fußball-Europameisterschaft können sich Fußball-Fans auf eine sehr interessante Veranstaltung freuen: Am Montag, 3. Juni 2024, um 19 Uhr ertönt der Anpfiff zu einer Talk-Lesung der ganz besonderen Art: Kult-Kommentator Fritz von Thurn und Taxis kommt mit Anekdoten aus fast 50 Jahren Sportgeschichte im Gepäck ins Stadttheater Idar-Oberstein. Dort trifft er auf seinen langjährigen Assistenten Florian Meigen, der ein Buch über die gemeinsame Zeit verfasst hat, eng verknüpft mit seiner eigenen Biografie. Die Veranstaltung wird vom Stadt-

jugendamt Idar-Oberstein in Kooperation mit dem Stadtverband sporttreibender Vereine durchgeführt.

Die Besucher können sich auf 90 Minuten spektakulärer Doppelpässe am Mikrofon freuen. Die beiden Kommentatoren plaudern und lesen über große Spiele, interessante Persönlichkeiten und skurrile Gegebenheiten, über die Liebe zum Fußball und das Leben. Unterstützt werden sie dabei von Holger Wienpahl – langjähriger Moderator der SWR-Sendung „Flutlicht“ und seit etlichen Jahren eines der Gesichter des SWR-Landesschau – und Lothar Lenz, dem Vorsitzenden des Stadtverbandes Sport. Nach der Veranstaltung gibt es Autorgramme am Büchertische der Buchhandlung Schulz-Ebrecht. Dort ist natürlich unter anderem auch das Buch „Donnerwetter! 500 Doppelpässe am Mikro“ von Florian Meigen erhältlich. □ *Der Eintritt kostet 8 Euro pro Person, ermäßigt 5 Euro. Vorverkaufsstellen sind die Buchhandlungen Schulz-Ebrecht und Carl Schmidt, der Wochenspiegel und Tabac Faust in Birkenfeld. Kartenreservierungen sind unter der E-Mail jugendamt@idar-oberstein.de möglich. Es herrscht freie Platzwahl, es gibt keine Sitzplatzreservierungen.*

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/641241 (nur für **Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten**)
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

*Wenn du gehst, dann geht nur ein Teil von dir,
im Herzen wirst du immer bei uns sein!*



Ulrike Mächtel-Esser

* 17.06.1959 † 19.04.2024

**Klaus Esser mit Familie
und alle Freunde**

Baumholder, 08.05.2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11.05.2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Baumholder statt.

Von Beileidsbekundungen und Trauerkleidung bitten wir Abstand zu nehmen.

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die unserem lieben Verstorbenen

Horst Conrad

* 21.01.1930 † 08.04.2024

im Leben Achtung und Freundschaft schenkten, ihn auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders danken wir

- Herrn Dr. Peter Kiderle und seinem Praxisteam für die jahrelange ärztliche Betreuung
- den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des AWO-Seniorenzentrums Baumholder für die liebevolle Pflege
- den Feuerwehrkameraden für das Ehrengeliebt
- Silke vom Blumenhaus Gizzas für den Blumenschmuck
- Frau Pfarrerin Konnert für die bewegende Ansprache und
- dem Bestattungsinstitut Wildanger für die Organisation und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen

Die Töchter Christel, Karin und Ulrike

Baumholder, im Mai 2024

Danksagung

*Wenn ihr mich sucht,
dann sucht in eurem Herzen,
wenn ihr mich dort findet,
dann lebe ich in euch weiter.*

Danksagung

Wir sagen allen, die ihre Anteilnahme auf unterschiedlichste Weise zum Ausdruck brachten und sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten, unseren

Herzlichen Dank

**Traute und Walter
Christiane
und Familien**

Baumholder, im Mai 2024



Maria Werner

geb. Collissy

* 21.07.1927

† 30.03.2024

Trauer mitteilen ...

und zeigen!

Abschied nehmen ist nicht einfach.
Wir helfen Ihnen, Ihre Trauer auszudrücken.



| Thomas Mann (1875 - 1955)

Die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten.

*Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende
eines mühsam gewordenen Weges
(Franz von Assisi)*

Am 29.04.2024 verstarb
unser geliebter Vater

Hans Otto Schüßler

* 03.08.1941 † 29.04.2024

In Liebe und großer Trauer
**Stefanie
Martin und Ramona
und alle Anverwandten**

Baumholder und Berglangenbach, den 01.05.2024

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 10.05.2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Baumholder statt.

Anschließend feiern wir Gottesdienst in der ev. Kirche.



Zum Muttertag: Lama-Wanderung mit der Familie

Die Teilnehmer und die Beschenkte können dabei einen gemeinsamen, entspannten Tag mit der ganzen Familie genießen und erkunden mit friedvollen und neugierigen Lamas während der Wanderung die Natur. Das kann auch eine längere Wanderung sein, bei der die Mamas und Papas genau

wie die Kinder lernen, wie man ein Lama führt. Ganz sicher ist, dass das Wandern mit den Lamas gerade für die Kinder eine ganz neue Erfahrung ist und garantiert keine Langeweile aufkommt! Da kann sich die Mama einmal ganz entspannt zurücklehnen und die wunderschöne Natur genießen.

Kindgerechte Wanderungen zum Muttertag



Foto: stock.adobe.com - V&P Photo Studio

Wenn Kinder Spaß haben, können selbst die Kleinsten eine ganz schöne Ausdauer an den Tag legen. Während die Erwachsenen sich an einer abwechslungsreichen Landschaft mit einzigartiger Flora und Fauna begeistern können, spielt dies für Kinder eine eher unbedeutende Rolle.

Um die Begeisterung der Kinder während einer Muttertags-Wanderung zu wecken, kommt es schon auf die Auswahl der Route an: Lieber auf kleinen Wegen entlangwandern und langweili-

ge Forst-Straßen und Asphaltstrecken meiden. Auf der Tour durch den Wald finden Kinder schnell kleine Felsen, an denen sie empor klettern können oder Baumstämme, auf denen mit der Hilfe von Mama und Papa balanciert wird.

Die Länge der Strecke sollte ausreichend bedacht werden und individuell an die Leistungsfähigkeit der Kinder angepasst werden. Obacht: Mit kleinen Kindern lassen sich oft nur sehr kurze Strecken zurücklegen.

DEINE STIMME GEGEN HASS UND HETZE

Jetzt per Brief zur Kommunal- und Europawahl wählen.

Weitere Infos unter:
www.spd-rlp.de/briefwahl

SPD Soziale Politik für Dich.

> Für den Inhalt der Wahlwerbung sind ausschließlich die Parteien verantwortlich.<

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Die
Physio
Praxis

Die Physio Praxis sucht ab sofort einen

Physiotherapeuten (m/w/d)

- sehr gute leistungsgerechte Bezahlung
- flexible, selbständige Arbeit mit Eigenverantwortung
- Voraussetzungen sind abgeschlossene Berufsausbildung und gepflegtes Erscheinungsbild

Elena Kupke · Bahnhofstr. 5 · 55765 Birkenfeld
© 06782/9884999 · info@physiopraxis-birkenfeld.de
www.physiopraxis-birkenfeld.de

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Am 12. Mai ist Muttertag

Jetzt Blumengrüße vorbestellen.

Öffnungszeiten zum Muttertag

Samstag, 11.05.2024 von 8.00 - 14.00 Uhr

Sonntag, 12.05.2024 von 9.00 - 12.30 Uhr

Garten- und Landschaftsbau

Harry Gizzas

Blumenhaus · Flower Shop



Poststr. 4 · 55774 Baumholder · Fon 06783-4502

Teil der
westenergie

OIE AG



Der nächste Winter lässt mich kalt!

Schon jetzt die neuen, cleveren und günstigen Heiztarife der OIE nutzen!

oie-ag.de/coolerheizen

Lassen Sie
sich jetzt
beraten:

